

Testspiele am Mittwoch: Paderborn knickt nach der Pause ein

08.10.2014, 21:50

Hannover bringt 14 Geschenke mit - Köln verliert

Im Zuge der Länderspielpause nutzen auch die Bundesligisten die zur Verfügung stehende Zeit für Testspiele. Vor allem im deutschen Oberhaus kommt dabei haufenweise die zweite Garde zum Zug - was auch zumeist daran liegt, dass viele Stammkräfte auf Reise mit ihren Nationen sind. Am Mittwoch im Einsatz: Hannover 96 beim MTV Soltau zu dessen 150. Vereinsgeburtstag, der SC Paderborn (Sportfreunde Lotte) und der 1. FC Köln, der beim Traditionsclub Alemannia Aachen gefragt war.

Briand macht Werbung in eigener Sache



Hat seinen Fuß am Mittwoch richtig eingestellt: Hannovers Angreifer Jimmy Briand.

© imago

Im Jahre 1864 wurde der heutige Bezirksligist MTV Soltau in der Lüneburger Heide ins Leben gerufen. Stolze 150 Jahre wird der Verein nun alt und empfing im heimischen Hindenburg-Stadion den Bundesligisten Hannover. Am 8. Mai 1971 hatte es diese Partie schon einmal unter freundschaftlichen Vorzeichen gegeben - damals siegte 96 mit 6:0. Zum Jubeltag am Mittwoch (offizielle Gründung: 8. Juni 1864) hagelte es dieses Mal eine noch größere Packung: Der klare Favorit von Trainer Tayfun Korkut siegte vor rund 1500 Zuschauern souverän mit 14:0 (6:0). Tim Dierßen, Valmir Sulejmani (je 2), Hiroshi Kiyotake, Sebastian Ernst, Mike-Steven Bähre und Stefan Thesker trafen für den Bundesliga-Achten - genauso wie Stürmer Jimmy Briand, der mit satten sechs Treffern aufhorchen ließ.

Der Neuzugang von Olympique Lyon sammelte bislang vier Pflichtspieleinsätze (kein Tor) für die Niedersachsen, durfte dabei nur einmal von Beginn an auflaufen - beim 1:0-Erfolg gegen Köln am 5. Spieltag (*kicker*-Note: 3,5). Ansonsten wurde der Franzose vornehmlich spät eingewechselt: in der 88. Minute gegen Hamburg (2:0), in der 77. beim 0:2 in Paderborn und in der 90. beim 0:1 in Stuttgart. Mit seinen sechs Toren jedenfalls dürfte er sich deutlich ins Sichtfeld gekickt haben - auch wenn der Gegner aus der Bezirksliga kommt.

In Torwart Ron-Robert Zieler (A-Team), Leonardo Bittencourt (U 21) und Robert Almer (Österreich) fehlten Coach Korkut insgesamt drei Spieler, die sich auf Achse befinden. Die angeschlagenen Joselu, Artur Sobiech, Miiko Albornoz und Kenan Karaman konnten ebenso nicht mitwirken wie Vladimir Rankovic, der wegen Krankheit pausieren musste. Darüber hinaus wurden die Routiniers Leon Andreasen und Christian Schulz (beide 31) geschont.

Paderborn gewinnt 6:3

Ebenfalls am Mittwoch im Einsatz: Bundesliga-Aufsteiger SC Paderborn. Die Ostwestfalen absolvierten ihre Aufgabe in der Länderspielpause beim Regionalligisten Sportfreunde Lotte mit 6:3 (5:0) absolviert. Die Tore für das Team von Übungsleiter André Breitenreiter markierten der spanische Innenverteidiger Rafael Lopez (3.), Mario Vrancic (20.), Marc Vucinovic per Elfmeter (26.), Doppelpacker Idir Quali (30. und 40.) sowie Marvin Ducksch (68.).

zum Thema

- [Zwei Spiele Sperre für Bakalorz](#)
- [Breitenreiter lobt seine "kämpfenden Löwen"](#)

"Die erste Spielhälfte haben wir klar dominiert und schöne Treffer erzielt. Nach dem Wechsel war auch durch die personellen Veränderungen ein Qualitätsverlust spürbar. Insgesamt war das Spiel ein wertvoller Test", lautete Breitenreiters Fazit auf der SCP-Website.

Die Domstädter scheitern am Tivoli

Weil den Kölnern ebenfalls einige Nationalspieler im Training fehlen, gewährt FC-Coach Peter Stöger derzeit vier Jugendspielern die Möglichkeit, sich im A-Kader zu zeigen: Marcel Hartel, Jannes Hoffmann, Jan Hollmack und Michael

